

AMTSBLATT

DER EVANGELISCH-LUTHERISCHEN LANDESKIRCHE SACHSENS

Jahrgang 2017 – Nr. 8

Ausgegeben: Dresden, am 28. April 2017

F 6704

INHALT

A. BEKANNTMACHUNGEN

III. Mitteilungen

Abkündigung der Landeskollekte für Kirchenmusik
am Sonntag Kantate (14. Mai 2017) A 70

Abkündigung der Landeskollekte für die Diakonie
Deutschland am Pfingstmontag (5. Juni 2017) A 70

Konfirmandengabe 2017 des Gustav-Adolf-Werkes
in Sachsen e. V. A 70

Aufbaukurs Gehörlosenseelsorge vom 28. August bis
1. September 2017 im Haus Hainstein, Eisenach A 71

V. Stellenausschreibungen

1. Pfarrstellen A 71

2. Kantorenstellen A 72

4. Gemeindepädagogenstellen A 72

6. Sachbearbeiterstellen des gehobenen Verwaltungs-
dienstes A 74

VI. Hinweise

Neuerwerbungen der Bibliothek des Ev.-Luth. Lan-
deskirchenamtes Januar bis März 2017 (Auswahl) A 75

Ernennung Orgelsachverständige A 78

B. HANDREICHUNGEN FÜR DEN KIRCHLICHEN DIENST

Entfallen

A. BEKANNTMACHUNGEN

III. Mitteilungen

Abkündigung der Landeskollekte für Kirchenmusik am Sonntag Kantate (14. Mai 2017)

Reg.-Nr. 40 13 20 – 16

Unter Hinweis auf den Plan der Landeskollekten für das Kirchenjahr 2016/2017 (ABl. 2016 S. A 110) wird empfohlen, die Abkündigungen mit folgenden Angaben zu gestalten:

Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder. Der Wochenspruch zum Sonntag Kantate aus Psalm 98 ist ein fröhlicher Aufruf an uns alle, singende Gemeinde zu sein. Wer frohen Herzens singt, wird andere zum fröhlichen Glauben anstecken. Wir brauchen in unserer Kirche Menschen, die das Singen gekonnt weitertragen, die in großen wie kleinen Formen und Verhältnissen zum Singen anstecken. Deshalb bildet die Landeskirche kirchenmusikalischen Nachwuchs, Singleiter, Chorleiter und Organisten aus, die in der Lage sind, die alten Lieder neu zu singen und die neuen Lieder bekannt werden zu lassen.

Das Kirchenchorwerk und die Arbeitsstelle Kirchenmusik der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens bieten Fortbildungen in allen Facetten für ehrenamtliche, neben- und hauptamtlich tätige Kirchenmusiker an.

Mit der heutigen Kollekte unterstützen Sie die kirchenmusikalische Grundausbildung, welche dazu hilft, dass in allen Gemeinden Sachsens das Singen als Lob Gottes an die nächste Generation weiter gegeben wird.

Ein Leitfaden zur kirchenmusikalischen D-Ausbildung in der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens „einfach anfangen“ ist neu erschienen und kann bei der Arbeitsstelle Kirchenmusik, Käthe-Kollwitz-Ufer 97, 01309 Dresden, E-Mail: musik@evlks.de bezogen werden.

Abkündigung der Landeskollekte für die Diakonie Deutschland am Pfingstmontag (5. Juni 2017)

Reg.-Nr. 401331 (6) 473

Unter Hinweis auf den Plan der Landeskollekten für das Kirchenjahr 2016/2017 (ABl. 2016 S. A 110) wird empfohlen, die Abkündigung mit folgenden Angaben zu gestalten:

Nachbarschaft stärken

Gehören wir wirklich dazu? Diese Frage stellen sich Menschen, die sich „fremd“ oder „anders“ fühlen. Unsere diakonischen Werke schaffen Chancen für eine gute Nachbarschaft, sie stehen für ein Miteinander, das niemanden ausgrenzt oder benachteiligt.

Die Fremdheit überwinden und Menschen willkommen zu heißen – das ist von alters her eine Kernaufgabe der Kirche. Heute mag das „eine Kultur des Willkommens“ genannt werden. Es geht immer wieder darum, anderen offen zu begegnen, seien es Kinder oder alte Menschen mit Handicap. Die eingefahrenen Gleise verlassen, sich öffnen, auch die kirchlichen Einrichtungen verändern – das ist das wahre Ziel der Diakonie, für die wir heute Ihre Gabe erbitten.

Informationen über die Diakonie Deutschland – Evangelischer Bundesverband im Internet: www.diakonie.de

Konfirmandengabe 2017 des Gustav-Adolf-Werkes in Sachsen e. V.

Die Konfirmandengabe 2017 des Gustav-Adolf-Werkes in Sachsen e. V. wird unter dem Leitwort „Weißt du, wo der Himmel ist?“ für Kinder und Jugendliche in Bolivien und Syrien erbeten.

Die Spenden tragen dazu bei, Orte für junge Menschen zu erschaffen, an denen sie sich besonders geborgen und angenommen fühlen, die ein Stück Himmel in einem schwierigen Alltag sind. Millionen Kinder leiden untern den Verhältnissen in ihrem Heimatland **Syrien**. Jeder Tag ist ein Kampf um das Überleben, Menschen sind auf der Flucht, Familienmitglieder, Freunde und Nachbarn sind ums Leben gekommen. Die evangelischen Gemeinden in Syrien versuchen inmitten der Zerstörung, ihre Schulen offen zu halten, um Kindern und Jugendlichen mit Bildung

und Orientierung eine Perspektive und Hoffnung zu geben. Eine Gemeinde bietet in einer Poliklinik medizinische Versorgung an, andere verteilen Lebensmittel und Wasser.

In **Cochabamba (Bolivien)** finden Familien, die aus Not vom Land in die Stadt gekommen sind, eine neue Heimat in einer für sie unbekanntem Umgebung. Die Suche nach besseren Lebensverhältnissen in der Stadt wird oft enttäuscht und geht einher mit dem Zerbrechen von Familien und der Vernachlässigung der Kinder. In der Evangelisch-Lutherischen Gemeinde erhalten Kinder und Jugendliche ein warmes Mittagessen, Hilfe und Betreuung bei den Hausaufgaben und die Möglichkeit, in einer sicheren Umgebung zu spielen und zusammen zu sein. Die Gemeinde

verfügt nur über unzureichende Räumlichkeiten und möchte ein Gemeindehaus bauen.

Die Konfirmanden in den Gemeinden können beide Projekte mit ihrer Spende unterstützen oder auch ein Projekt auswählen. Wenn eines gewählt wird, wird darum gebeten, bei der Überweisung der Spende das Projekt und auch den Namen der Gemeinde anzugeben (*Konfigabe 17 + Name der Kirchengemeinde + BOL oder SYR*).

Weitere Informationen und Material sind zu erhalten beim Gustav-Adolf-Werk in Sachsen e. V., Haus der Kirche/Dreikönigskirche, Hauptstraße 23, 01097 Dresden, Tel. (03 51) 81 24-340, E-Mail: gawis@gaw-sachsen.de, Internet: www.gaw-sachsen.de.

Aufbaukurs Gehörloseseelsorge vom 28. August bis 1. September 2017 im Haus Hainstein, Eisenach

Reg.-Nr. 20580 (20) 1392

Der o. g. Kurs wird von der Deutschen Arbeitsgemeinschaft für Ev. Gehörloseseelsorge (DAFEG) veranstaltet.

Kursleitung:

Pfarrer Gerhard Wegner, Frankfurt/M. und Pfarrer Lutz Käsemann, Kassel

Kosten:

bei Mindestteilnehmerzahl von 8 Personen 395 €

Leistungen:

4 Übernachtungen mit Vollpension (4 Mahlzeiten), Tagungsgebühr

Zielgruppen:

- Anfänger und Anfängerinnen der Gehörloseseelsorge in den ersten Amtsjahren, die mit der DGS-Ausbildung begonnen haben.
- Erfahrene Gehörloseseelsorger und -seelsorgerinnen, die Erfahrungen der täglichen Arbeit reflektieren und vertiefen wollen.

Ein Schwerpunkt sind Predigtbesprechungen. Daher sind wenigstens fünf selbst gehaltene gebärdensprachliche Gottesdienste sinnvoll.

Je nach Gruppengröße und Erfahrungsstand ist es möglich, die Gruppe zu teilen.

Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen werden gebeten, sofern möglich, eine Predigt in Gebärdensprache und eine Seelsorge-situation aus ihrer Praxis mitzubringen.

Die Veranstaltung ist eine anerkannte Fortbildungsmaßnahme im Sinne der Fortbildungsverordnung vom 18. April 2000 (ABl. S. A 64–A 65) in der jeweils geltenden Fassung. Pfarrerrinnen und Pfarrer stellen ihre Fortbildungsanträge mit dem Formular (cn.evlks.de > Downloads/Formular > Weiterbildung) auf dem Dienstweg bis zum **14. Juli 2017** an das Landeskirchenamt, Herrn OKR Ihmels.

Ein Votum der Landesleiterin für Gehörloseseelsorge, Frau Pfarrerin Kluge, Euler Hauptstraße 2, 01683 Nossen, Tel. (03 52 42) 59 05 79, E-Mail: kerstin.kluge@evlks.de wird erbeten.

Verbindliche Anmeldungen (nach der Bestätigung durch das Landeskirchenamt) sind bis **17. Juli 2017** bei der DAFEG-Geschäftsstelle, Ständeplatz 18, 34117 Kassel, Fax: (05 61) 7 39 40 52, E-Mail: info@dafeg.de einzureichen.

V. Stellenausschreibungen

Bewerbungen aufgrund der folgenden Ausschreibungen sind – falls nicht anders angegeben – bis zum **2. Juni 2017** einzureichen.

1. Pfarrstellen

Bewerbungen um nachstehend genannte Pfarrstellen sind an das **Landeskirchenamt** zu richten.

Es soll wieder besetzt werden:

durch Übertragung nach § 1 Absatz 4 PfÜG:

Landeskirchliche Pfarrstelle (18.) für Krankenhausseelsorge in der Bavaria-Klinik Kreischa

Die Landeskirchliche Pfarrstelle (18.) für Krankenhausseelsorge in der Bavaria-Klinik Kreischa ist mit einem Dienstumfang von 100 Prozent ab sofort neu zu besetzen. Dienstsitz ist die Bavaria-Klinik Kreischa, Dienstorte sind alle dazugehörigen Einrichtungen. Die Bavaria-Kliniken Kreischa und Kreischa-Zscheckwitz verfügen über ca. 1.200 Betten. Der Klinikbetrieb umfasst Rehabilitations- und Fachkrankenhausbereiche.

Von dem Stelleninhaber/der Stelleninhaberin werden die seelsorgerliche Begleitung von Patienten, Angehörigen und Mitarbeitenden der Kliniken, regelmäßige Gottesdienste und Gruppengesprächsangebote erwartet. Zu den Schwerpunkten des Dienstes gehört neben der seelsorglichen Begleitung von Patienten der Frührehabilitation und Anschlussheilbehandlungen die seelsorgerliche Begleitung chronisch-kritisch erkrankter Menschen mit Langzeitabhängigkeit von lebenserhaltenden Technologien im ITS-Krankenhausbereich und in der Intensivpflegeeinrichtung sowie ihrer Angehörigen. Sterbebegleitung und enge Zusammenarbeit mit dem dafür bereitstehenden Klinikpersonal gehören ebenfalls zu den Stellenanforderungen.

Erwartet werden ferner:

- Kompetenz in medizin-ethischen Fragestellungen
- Bereitschaft zur Mitwirkung bei der Aus-, Fort- und Weiterbildung von Mitarbeitenden der Klinik
- Bereitschaft zur ökumenischen Zusammenarbeit, zur Zusammenarbeit mit dem Kirchspiel Kreischa-Seifersdorf sowie zur Mitarbeit in den Konventen
- Bereitschaft zur Leitung des Konventes der Reha-Seelsorge
- flexible Arbeitszeitgestaltung sowie Rufbereitschaft.

Grundlage des Dienstes ist die Ordnung für Krankenhausseelsorge in der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens vom 29. Mai 2001 (Abl. S. A 153). Eine Seelsorgeausbildung, die den Standards der deutschen Gesellschaft für Pastoralpsychologie (DGfP) entspricht, ist erforderlich. Die Übertragung dieser Stelle erfolgt gemäß § 11 Absatz 2 Satz 3 des Pfarrdienstgesetzergänzungsgesetzes befristet für die Dauer von 6 Jahren. Bei entsprechendem dienstlichem Interesse ist eine Verlängerung möglich.

2. Kantorenstellen

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis-Polenz mit Schwesterkirchgemeinde Beucha-Albrechtshain (Kbz. Leipziger Land)

6220 Brandis-Polenz 38

Angaben zur Stelle:

C-Kantorenstelle

- Dienstumfang: 50 Prozent
- Dienstbeginn zum 1. Juli 2017
- Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (EG 6)
- Orgeln:
 - Brandis: Christoph Donat-Orgel, Baujahr 1705, restauriert 2007, 2 Manuale, 16 Register
 - Polenz: Conrad Geisler-Orgel, Baujahr 1887, restauriert 2016, 2 Manuale, 13 Register
 - Beucha: Alfred Schmeißer-Orgel, Baujahr 1931, restauriert 2006, 2 Manuale, 22 Register
 - Albrechtshain: Christian Carl Beyer-Orgel, Baujahr 1847, 1 Manual, 10 Register
- weitere zur Verfügung stehende Instrumente: 4 Digitalpianos, 2 Klaviere.

Angaben zum Schwesterkirchverhältnis:

- 1.238 Gemeindeglieder
- 4 Predigtstätten (bei 1 Pfarrstelle) mit 2 wöchentlichen Gottesdiensten in 2 Orten
- Abendmahl mit Kindern
- 5 Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen insgesamt.

Angaben zum Dienstbereich:

- 8 monatliche Gottesdienste (durchschnittlich)
- 35 Kasualien jährlich (durchschnittlich)
- 1 Kurrendegruppe mit 15 regelmäßig Teilnehmenden
- 1 Kirchenchor mit 23 Mitgliedern
- 1 bis 2 wöchentliche regelmäßige Instrumentalkreise
- 1 Gospelchor mit anderweitiger Leitung.

Die Kirchenmusik hat in unseren beiden Kirchgemeinden einen hohen Stellenwert. Wir wünschen uns einen Kantor/eine Kantordin, der/die gern Gottesdienste musikalisch gestaltet und mit den musikalischen Gruppen Akzente im Gemeindeleben setzt. Viele musikalisch Interessierte freuen sich auf eine engagierte und kreative Leitung und Begleitung. In Brandis sind alle Schularten vorhanden. Die Kirchgemeinden liegen östlich von Leipzig mit sehr guter Anbindung (15 km) nach Leipzig.

Weitere Auskunft erteilen Pfarrer Steinert, Tel. (03 42 92) 6 65 41 und Frau Böhme, Vorsitzende des Kirchenvorstandes, Tel. (03 42 92) 6 89 04.

Vollständige und ausführliche Bewerbungen sind an den Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis-Polenz, Kirchplatz 1, 04821 Brandis zu richten.

4. Gemeindepädagogenstellen

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Chemnitz-Adelsberg mit Schwesterkirchgemeinde Kleinolbersdorf-Altenhain (Kbz. Chemnitz)

64103 Chemnitz-Adelsberg 51

Angaben zur Stelle:

- hauptamtliche Gemeindepädagogenstelle (gemeindepädagogischer Ausbildungsabschluss oder diesem gleichgestellter Hochschul- oder Fachschulabschluss erforderlich)
- Dienstumfang: 90 Prozent
- Dienstbeginn zum 1. August 2017
- Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (EG 9)
- Erteilung von ca. 3 Stunden Religionsunterricht
- Aufstockung des Dienstumfangs durch Erteilung von Religionsunterricht ist je nach Bedarfslage möglich.

Angaben zum Schwesterkirchverhältnis:

- 1.500 Gemeindeglieder
 - 2 Predigtstätten (bei 1 Pfarrstelle) mit 2 wöchentlichen Gottesdiensten
 - Abendmahl mit Kindern
 - 20 Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen insgesamt
 - 1 Kindergarten (in eigener Trägerschaft).
- Angaben zum Dienstbereich:
- 5 Schulkindergruppen mit ca. 80 regelmäßig Teilnehmenden
 - 1 Konfirmandengruppe mit ca. 33 regelmäßig Teilnehmenden
 - 1 Junge Gemeinde mit 12 regelmäßig Teilnehmenden
 - 2 Eltern-Kind-Kreise, 4 Erwachsenenkreise, 1 Seniorenkreis, 6 Haus- und Gesprächskreise
 - 5 Rüstzeiten (Kinder, Konfirmanden, Jugendliche, Erwachsene)
 - 8 in die Arbeit eingebundene ehrenamtlich Mitwirkende
 - 2 staatliche Schulen (im Bereich des Anstellungsträgers).

Die Eltern-Kind-Kreise, Erwachsenenkreise, der Seniorenkreis und die Haus- und Gesprächskreise gehören nicht zum unmittelbaren (gegenwärtigen) Aufgabenfeld.

Wir wünschen uns einen motivierten Mitarbeiter/eine motivierte Mitarbeiterin, der/die teamfähig und tolerant ist sowie gern und kreativ Gottes Liebe den Menschen, den Kindern und Jugendlichen vermitteln kann.

Weitere Auskunft erteilt Pfarrer Förster, Tel. (03 71) 77 26 49.

Vollständige und ausführliche Bewerbungen sind an den Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Chemnitz-Adelsberg, Kirchwinkel 4, 09127 Chemnitz zu richten.

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Dresden-Loschwitz (Kbz. Dresden Mitte)

64103 Dresden-Loschwitz 40

Angaben zur Stelle:

- nebenamtliche Gemeindepädagogenstelle (nebenamtlicher gemeindepädagogischer Ausbildungsabschluss, C-Ausbildung oder diesem gleichgestellter Fach- oder Hochschulabschluss erforderlich)
- Dienstumfang: 45 Prozent
- Dienstbeginn zum 1. August 2017
- Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (EG 6)
- Aufstockung des Dienstumfangs durch Erteilung von Religionsunterricht in der Grundschule ist je nach Bedarf möglich.

Angaben zur Kirchgemeinde:

- 1.630 Gemeindeglieder
- 1 Predigtstätte (bei 0,75 Pfarrstellen) mit 1 wöchentlichen Gottesdienst
- 4 Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen insgesamt.

Angaben zum Dienstbereich:

- 1 Vorschulkindergruppe
- 4 Schulkindergruppen
- 1 Eltern-Kind-Kreis
- 5 in die Arbeit eingebundene ehrenamtlich Mitwirkende
- 2 staatliche Schulen (im Bereich des Anstellungsträgers).

Wir wünschen uns einen engagierten Gemeindepädagogen/eine engagierte Gemeindepädagogin, der/die die vielfältige Arbeit mit Kindern aufnimmt und weiterführt. Vieles in diesem Bereich hat brachgelegen bzw. geschah diskontinuierlich. Der Kirchenvorstand wünscht sich deshalb eine Person, die diese Situation als Chance begreift, auch durch eigene Ideen, Initiativen und inhaltliche Schwerpunktsetzungen in das Leben der Kirchgemeinde und in das Gemeinwesen am Elbhang hinein ausstrahlende Arbeit zu leisten und Akzente zu setzen. Eine große Bereitschaft zu Kommunikation und Kooperation ist dafür unerlässlich.

Weitere Auskunft erteilt der Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Dresden-Loschwitz, Pfarrer Deckert, Tel. (03 51) 30 91 51 80.

Vollständige und ausführliche Bewerbungen sind bis **28. Mai 2017** an den Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Dresden-Loschwitz, Pillnitzer Landstraße 8, 01326 Dresden zu richten.

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Mittelsaida mit Schwesterkirchgemeinde Lippersdorf (Kbz. Marienberg)

64103 Mittelsaida 4

Angaben zur Stelle:

- nebenamtliche Gemeindepädagogenstelle (nebenamtlicher gemeindepädagogischer Ausbildungsabschluss, C-Ausbildung oder diesem gleichgestellter Fach- oder Hochschulabschluss erforderlich)
- Dienstumfang: 40 Prozent
- Dienstbeginn zum 1. August 2017
- Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (EG 6)
- Aufstockung des Dienstumfangs durch Erteilung von 3 Stunden Religionsunterricht im Bereich Grundschule ist je nach Bedarfslage möglich.

Angaben zum Schwesterkirchverhältnis:

- 1.069 Gemeindeglieder
- 3 Predigtstätten (bei 1 Pfarrstelle) mit 2 wöchentlichen Gottesdiensten und 1 vierzehntägigen Gottesdienst
- 16 Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen insgesamt
- 1 Kindergarten (in eigener Trägerschaft).

Angaben zum Dienstbereich:

- 1 Vorschulkindergruppe mit 6 regelmäßig Teilnehmenden
- 5 Schulkindergruppen mit 52 regelmäßig Teilnehmenden
- 1 Rentnerkreis mit 10 regelmäßig Teilnehmenden
- 2 jährliche Veranstaltungen (Christenlehreausflug, Kinderbibeltage)
- 1 in die Arbeit eingebundene ehrenamtlich Mitwirkende
- 2 staatliche Schulen (im Bereich des Anstellungsträgers).

Für unsere Schwesternkirchgemeinden suchen wir einen engagierten, den Kindern zugewandten Mitarbeiter/eine engagierte, den Kindern zugewandte Mitarbeiterin, welcher/welche sich der Herausforderung der sich verändernden Bedingungen in den Kirchgemeinden und den kommunalpolitischen Umfeldern stellen will. Die Verkündigung des Evangeliums und die Gestaltung eines dafür geeigneten Rahmens mit Hilfe der Kirchgemeinden und in Zusammenarbeit mit den Eltern sind für uns selbstverständlich. Dazu gehören die Mitgestaltung von Familiengottesdiensten und die Zusammenarbeit mit unserer Kindertagesstätte. Eine Wohnung kann bei Bedarf zur Verfügung gestellt werden. Weitere Auskunft erteilt Pfarrer Escher, Tel. (03 73 29) 3 62, E-Mail: Michael.Escher@evlks.de.

Vollständige und ausführliche Bewerbungen sind an den Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Mittelsaida, Eppendorfer Straße 15, 09618 Mittelsaida zu richten.

Ev.-Luth. Kirchenbezirk Pirna

64101 Pirna 158

Angaben zur Stelle:

- hauptamtliche Gemeindepädagogenstelle (gemeindepädagogischer Ausbildungsabschluss oder diesem gleichgestellter Hochschul- oder Fachschulabschluss erforderlich)
- Dienstumfang: 50 Prozent
- Dienstbeginn zum 1. August 2017 zunächst befristet bis zum 31. Juli 2018
- Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (EG 9)
- Erteilung von ca. 14 Stunden Religionsunterricht (in derzeit 3 Schulen)
- Aufstockung des Dienstumfangs durch Erteilung von Religionsunterricht ist möglich.

Angaben zum Kirchenbezirk:

- 2 weitere gemeindepädagogische Mitarbeiter
- 20 Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen insgesamt.

Angaben zum Dienstbereich:

Die Stelle ist ausschließlich für die Erteilung von Religionsunterricht vorgesehen. Die 14 Stunden sind vor allem in der Oberschule zu halten. Die Stelle wird vorerst, aufgrund der anstehenden Strukturanpassung, befristet auf ein Jahr ausgeschrieben. Wir wünschen uns einen Mitarbeiter/eine Mitarbeiterin, der/die mit Begeisterung und Kompetenz Schülerinnen und Schüler im Fach Religion unterrichtet, der/die gerne als Kontaktperson von Kirche im Arbeitsfeld Schule unterwegs ist und sich in der Rolle des Lehrers/der Lehrerin sicher fühlt.

Weitere Auskunft erteilt Bezirkskatechetin Soffner, Tel. (03 51) 4 61 24 23.

Vollständige und ausführliche Bewerbungen sind bis **1. Juni 2017** an den Ev.-Luth. Kirchenbezirk Pirna, Kirchplatz 13, 01796 Pirna zu richten.

Ev.-Luth. Kirchenbezirk Plauen

64101 Plauen 184

Angaben zur Stelle:

- hauptamtliche Gemeindepädagogenstelle (gemeindepädagogischer Ausbildungsabschluss oder diesem gleichgestellter Hochschul- oder Fachschulabschluss erforderlich)
- Dienstumfang: 75 Prozent
- Dienstbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt, befristet für die Dauer der Elternzeit der Stelleninhaberin
- Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (EG 9)
- Aufstockung des Dienstumfangs durch Erteilung von Religionsunterricht ist je nach Bedarfslage möglich.

Angaben zum Kirchenbezirk:

- 9 weitere gemeindepädagogische Mitarbeiter
- 15 Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen insgesamt
- 1 Kindergarten in Trägerschaft der Ev.-Luth. St.-Johannis-Kirchgemeinde Plauen.

Angaben zum Dienstbereich:

- vorrangiger Einsatz in der Ev.-Luth. St.-Johannis-Kirchgemeinde Plauen
- 1 Vorschulkindergruppe mit 10 regelmäßig Teilnehmenden
- 4 Schulkindergruppen mit 60 regelmäßig Teilnehmenden
- 2 Konfirmandengruppen mit 25 regelmäßig Teilnehmenden
- 2 Junge Gemeinden und andere Jugendgruppen mit 50 regelmäßig Teilnehmenden
- 2 jährliche Veranstaltungen (Kinderbibelwochen, Kinderkirche etc.)

- 1 Rüstzeit (Kinder, Konfirmanden, Jugendliche, Erwachsene)
- 20 in die Arbeit eingebundene ehrenamtlich Mitwirkende.

Die große und aufgeschlossene haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiterenschaft ist offen für neue Ideen und Projekte, die dem Gemeindeaufbau dienen. Gewünscht sind ein authentisch gelebter Glaube, Teamfähigkeit, Flexibilität und nach Möglichkeit musikalische Fähigkeiten.

Plauen ist eine Stadt der kurzen Wege mit breitem kulturellem Angebot. Alle Schulformen (inkl. Musikschule) sowie evangelische Grund- und Oberschulen und Gymnasien sind am Ort vorhanden.

Weitere Auskunft erteilt Bezirkskatechet Neumann, Tel. (03 74 63) 2 25 12, E-Mail: gottfried.neumann@evlks.de.

Vollständige und ausführliche Bewerbungen sind an den Ev.-Luth. Kirchenbezirk Plauen, Frau Superintendentin Weyer, Untere Endestraße 4, 08523 Plauen zu richten.

Ev.-Luth. Kirchspiel Zwickau Nord (Kbz. Zwickau)

64103 Zwickau-Nord, KSP 2

Angaben zur Stelle:

- hauptamtliche Gemeindepädagogenstelle (gemeindepädagogischer Ausbildungsabschluss oder diesem gleichgestellter Hochschul- oder Fachschulabschluss erforderlich)
- Dienstumfang: 80 Prozent
- Dienstbeginn zum 1. August 2017, vorerst befristet bis 31. Dezember 2018
- Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (EG 9)
- Erteilung von ca. 6 Stunden Religionsunterricht (in derzeit 2 Schulen)
- Aufstockung des Dienstumfangs durch Erteilung von Religionsunterricht ist möglich.

Angaben zum Kirchspiel:

- 3.180 Gemeindeglieder
- 5 Predigtstätten (bei 3 Pfarrstellen)
- 2 weitere gemeindepädagogische Mitarbeiter
- 9 Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen insgesamt.

Angaben zum Dienstbereich:

- 3 Schulkindergruppen mit je 8 bis 10 regelmäßig Teilnehmenden
- 1 Junge Gemeinde
- 1 Eltern-Kind-Kreis mit 16 regelmäßig Teilnehmenden
- jährliche Veranstaltungen (1 Kinderbibelwoche, 3 Kinderkirchen-Gottesdienste, Krippenspiele und Martinsfest)
- 1 Kinderrüstzeit (1 Woche aller 2 Jahre)
- 20 in die Arbeit eingebundene ehrenamtlich Mitwirkende
- 3 staatliche Schulen (im Bereich des Anstellungsträgers).

Für unsere Kirchspielgemeinden suchen wir einen gemeindepädagogischen Mitarbeiter/eine gemeindepädagogische Mitarbeiterin, der/die mit Freude das Evangelium von Jesus Christus vor allem Kindern und Jugendlichen nahezubringen bereit ist. Hierzu wünschen wir uns einen engagierten und flexiblen Mitarbeiter/eine engagierte und flexible Mitarbeiterin, der/die eigenständig arbeiten kann, mit der landeskirchlichen gottesdienstlichen Ordnung vertraut ist und gerne mit anderen gemeindlichen Mitarbeitern (Pfarrer, Kantorin, Gemeindepädagoginnen) im Team zusammenarbeitet.

Weitere Auskunft erteilen Pfarrer Mannes Schmidt, Tel. (03 75) 21 50 05, Pfarrer Eichhorn, Tel. (03 75) 21 62 91 und Bezirkskatechet Reuter, Tel. (03 75) 2 71 46 48.

Vollständige und ausführliche Bewerbungen sind an den Kirchenvorstand des Ev.-Luth. Kirchspiels Zwickau Nord, Crimmschauer Straße 86, 08058 Zwickau zu richten.

6. Sachbearbeiterstellen des gehobenen Verwaltungsdienstes

Reg.-Nr. 63100

Beim Evangelisch-Lutherischen Landeskirchenamt Sachsens ist die Stelle eines Sachbearbeiters/einer Sachbearbeiterin des gehobenen Verwaltungsdienstes in Dezernat III – Kinder, Jugend, Bildung und Diakonie neu zu besetzen.

Dienstantritt: 1. September 2017

Dienstumfang: Vollbeschäftigung (40 h/Woche)

Dienstort: Evangelisch-Lutherisches Landeskirchenamt Sachsens, Lukasstraße 6, 01069 Dresden

Zu den Aufgaben des Stelleninhabers/der Stelleninhaberin in den Bereichen Kinder- und Jugendarbeit sowie Gemeinde-, Religions- und Sozialpädagogik gehören:

- selbstständige Recherche zu konkreten Themen oder Sachfragen mit Bezug zur Gemeinde- und Religionspädagogik sowie Materialsammlung für Stellungnahmen, Gutachten und Berichte
- Mitarbeit und Entscheidungsvorbereitung bei der Prüfung von Ausbildungs- und Studiengängen Gemeindepädagogik sowie deren Abschlüssen hinsichtlich der Anerkennung der für die Anstellungsfähigkeit in der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens erforderlichen Qualifikation
- Mitarbeit bei Vokationsverfahren für staatliche Religionslehrer
- Erfassung und Abrechnung des durch kirchliche Lehrkräfte erteilten Religionsunterrichts an öffentlichen Schulen im Freistaat Sachsen auf der Grundlage des Gestellungsvertrages
- Erstellung und Vorbereitung der Auswertung statistischer Übersichten und Analysen
- Zusammenstellen und Aufarbeiten von Beratungsunterlagen
- Protokollführung in Gremien und Besprechungen.

Anforderungen an den Stelleninhaber/die Stelleninhaberin:

- Qualifikation für den gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst
- Kenntnis der landeskirchlichen Verwaltung und Strukturen
- Kenntnis der einschlägigen kirchlichen und staatlichen Gesetze, Verordnungen und Regelungen, insbesondere der Ausbildungswege, Ordnungen und Strukturen in den Bereichen Gemeindepädagogik, Kindertageseinrichtungen, Schulen und Religionsunterricht
- Sicherheit im Auftreten und im Umgang mit staatlichen und kirchlichen Dienststellen
- ausgeprägte kommunikative und organisatorische Fähigkeiten
- selbstständiger Arbeitsstil, zuverlässige Arbeitsweise und hohe Belastbarkeit
- sicherer Umgang mit Informationstechnik
- Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland.

Die Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen gemäß Entgeltgruppe 9.

Die zu besetzende Stelle ist in gleicher Weise für Frauen und Männer geeignet. Insbesondere möchten wir auch schwerbehinderte Menschen fördern und bitten diese, sich bei entsprechender Eignung zu bewerben.

Weitere Auskunft erteilt Oberlandeskirchenrat Pilz, Tel. (03 51) 46 92-230.

Vollständige und ausführliche Bewerbungen sind bis **6. Juni 2017** an das Evangelisch-Lutherische Landeskirchenamt Sachsens, Lukasstraße 6, 01069 Dresden, E-Mail: kirche@evlks.de zu richten.

Für das Grundstücksamt der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens ist die Stelle eines Sachbearbeiters/einer Sachbearbeiterin des gehobenen Verwaltungsdienstes zu besetzen.

Dienstbeginn: zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Dienstumfang: 32 Stunden/Woche (80 Prozent einer Vollbeschäftigung)

Dienstort: Grundstücksamt der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens, Budapester Straße 31, 01069 Dresden

Zu den Aufgaben des Stelleninhabers/der Stelleninhaberin gehört die Bearbeitung der Sachgebiete Grundstücksverkehr und Grundstücksverwaltung für kirchliche Rechtsträger im Bereich der Landeskirche.

Die Tätigkeit umfasst u. a. folgende Aufgaben:

- Beratung und Vertragsgestaltung im Bereich des Grundstücksverkehrs (z. B. Kaufverträge, Erbbaurechtsverträge, Tausch o. Ä.)
- Beratung und Vertragsgestaltung im Bereich der Grundstücksverwaltung (z. B. Pachten, Gestattungen, baurechtliche Vereinbarungen o. Ä.)
- Beratung und Vertragsgestaltung in sonstigen grundstücksbezogenen Vorgängen
- Beratung bei öffentlich-rechtlichen Verfahren und Verwaltungsakten (z. B. Flächennutzungspläne, Bebauungspläne o. Ä.).

Anforderungen:

- abgeschlossenes Fachhochschulstudium im Bereich des allgemeinen gehobenen Verwaltungsdienstes (Diplom-Verwaltungswirt/Diplom-Verwaltungswirtin [FH]) oder vergleichbare Ausbildung

- gründliches Fachwissen auf dem Gebiet des Sachen-, Grundbuch-, Grundstücks-, Pacht- und Erbbaurechts; praktische Erfahrungen sind von Vorteil
- sicherer Umgang mit Informationstechnik, insbesondere in Microsoft Word und Excel
- Kenntnisse der Struktur der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens
- soziale Kompetenz, eigenverantwortliche Arbeitsweise und Bereitschaft zur kooperativen Zusammenarbeit innerhalb der Dienststelle
- Zugehörigkeit zu einer Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD).

Die Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen in Entgeltgruppe 9.

Die zu besetzende Stelle ist in gleicher Weise für Frauen und Männer geeignet. Insbesondere möchten wir auch schwerbehinderte Menschen fördern und bitten diese, sich bei entsprechender Eignung zu bewerben.

Weitere Auskunft erteilen die Sachgebietsleiterin, Kirchenamtfrau Metzlaß, Tel. (03 51) 46 92-805 sowie der Leiter des Grundstücksamtes, Oberkirchenrat Richter, Tel. (03 51) 46 92-800.

Vollständige und ausführliche Bewerbungen sind in schriftlicher Form bis **15. Mai 2017** an das Grundstücksamt der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens, Budapester Straße 31, 01069 Dresden zu richten.

VI. Hinweise

Neuerwerbungen der Bibliothek des Ev.-Luth. Landeskirchenamtes Januar bis März 2017 (Auswahl)

Reg.-Nr. 2441

1. Biblische Theologie

Hartenstein, F.: Die bleibende Bedeutung des Alten Testaments. Studien zur Relevanz des ersten Kanonteils für Theologie und Kirche. Göttingen 2016. 310 S. (Biblich-Theologische Studien. Bd. 165) – Signatur: BT 694,165

Zwickel, W.: Der salomonische Tempel. Kamen 2011. 212 S. – Signatur: BT 1375

2. Kirchengeschichte/Historische Theologie

Amsdorff, N. von: Ausgewählte Schriften der Jahre 1550 bis 1562 aus der ehemaligen Eisenacher Ministerialbibliothek. Hrsg.: H. Jäger. Leipzig 2017. 284 S. (Leucorea-Studien zur Geschichte der Reformation und der Lutherischen Orthodoxie. Bd. 32) – Signatur: KG 2939,32

Claussen, J. H.: Die 95 wichtigsten Fragen – Reformation. München 2016. 175 S. – Signatur: KG 3752

Das Gewissen in den Rechtslehren der protestantischen und katholischen Reformationen. Hrsg.: M. Germann/W. Decock. Leipzig 2017. 345 S. (Leucorea-Studien zur Geschichte der Reformation und der Lutherischen Orthodoxie. Bd. 31) – Signatur: KG 2939,31

Greif, T.: Die Reformation in Europa. 25 Ortstermine. München 2016. 349 S. – Signatur: KG 3742

Grelak, U./P. Pasternack: Theologie im Sozialismus. Konfessionell gebundene Institutionen akademischer Bildung und Forschung in der DDR. Eine Gesamtübersicht. Berlin 2016. 342 S. – Signatur: KG 3751

Kofler, S.: Prophetie als Partizipation am Heilsplan? Lutherische Prophetie im konfessionellen Zeitalter (1550-1650). Leipzig 2017. 317 S. (Arbeiten zur Kirchen- und Theologiegeschichte. Bd. 47) – Signatur: KG 2526,47

Krampitz, K.: Der Fall Brüsewitz. Das Verhältnis von Staat und Kirche in der DDR infolge der Selbstverbrennung des Pfarrers am 18. August 1976 unter besonderer Berücksichtigung der Evangelischen Kirche der Kirchenprovinz Sachsen. Berlin 2016. 679 S. – Signatur: KG 3744

Luther: Katholizität & Reform. Wurzeln – Wege – Wirkungen. Hrsg.: W. Thönissen/J. Freitag/A. Sander. Leipzig 2016. 327 S. – Signatur: KG 3740

Martin Luther: Monument, Ketzler, Mensch: Lutherbilder, Lutherprojektionen und ein ökumenischer Luther. Hrsg.: A. Holzem/V. Leppin. Freiburg 2017. 464 S. – Signatur: KG 3753

Neuner, P.: Martin Luthers Reformation. Eine katholische Würdigung. Freiburg 2017. 343 S. – Signatur: KG 3754

Pettegree, A.: Die Marke Luther. Wie ein unbekannter Mönch eine deutsche Kleinstadt zum Zentrum der Druckindustrie und sich selbst zum berühmtesten Mann Europas machte – und die protestantische Reformation lostrat. Berlin 2016. 407 S. – Signatur: KG 3743

Rabe, M.: Zwischen den Fronten. Die „Mitte“ als kirchenpolitische Gruppierung in Sachsen während der Zeit des Nationalsozialismus. Leipzig 2017. 527 S. (Arbeiten zur Kirchen- und Theologiegeschichte. Bd. 48) – Signatur: KG 2526,48

Scholz, G.: „Habe ich nicht genug Tumult ausgelöst?“. Martin Luther in Selbstzeugnissen. München 2016. 240 S. – Signatur: KG 3739

Treu, M.: Katharina von Bora. 10. Aufl. Wittenberg 2016. 96 S. (Biographien zur Reformation) – Signatur: BG 1841

Der „Unterricht der Visitatoren“ und die Durchsetzung der Reformation in Kursachsen. Hrsg.: J. Bauer/S. Michel. Leipzig 2017. 278 S. (Leucorea-Studien zur Geschichte der Reformation und der Lutherischen Orthodoxie. Bd. 29) – Signatur: KG 2939,29

„Wir sind frei in allen Dingen ...“. Frauen am Lutherweg Sachsen. Hrsg.: K. Schimmel ... Radebeul 2016. 175 S. – Signatur: SG 2186

3. Systematische Theologie

Aus Glauben gerecht. Weltweite Wirkung und ökumenische Rezeption der reformatorischen Rechtfertigungslehre. Hrsg.: O. Pilnei/M. Rothkegel. Leipzig 2017. 182 S. – Signatur: ST 2314

Benedict, H.-J.: Angst, Zorn, Klage, Scham & Freude. Theologisch-ästhetische Erkundungen zu den großen Gefühlen. Kiel 2015. 135 S. – Signatur: ST 2298

Christliche Friedensethik vor den Herausforderungen des 21. Jahrhunderts. Hrsg.: V. Bock ... Münster 2015. 265 S. (Studien zur Friedensethik. Bd. 51) – Signatur: ST 2290

25 Jahre Wirtschaftsdenkschrift „Gemeinwohl und Eigennutz“. Die Soziale Marktwirtschaft weiterdenken. Impulse aus protestantischer Perspektive. Hrsg.: Arbeitskreis Evangelischer Unternehmer in Deutschland e. V. Karlsruhe 2016. 151 S. – Signatur: ST 2292

Gerechtigkeit verstehen. Theologische, philosophische, hermeneutische Perspektiven. Hrsg.: C. Landmesser/E. E. Popkes. Leipzig 2017. 133 S. (Veröffentlichungen der Rudolf-Bultmann-Gesellschaft für Hermeneutische Theologie e.V.) – Signatur: ST 2322

Gott und die Würde des Menschen. Hrsg.: Bilaterale Arbeitsgruppe der Deutschen Bischofskonferenz und der Vereinigten Evangelisch-Lutherischen Kirche Deutschlands. Leipzig 2017. 170 S. – Signatur: ST 2329

Härle, W.: „... und hätten ihn gern gefunden“. Gott auf der Spur. Leipzig 2017. 309 S. – Signatur: ST 2319

Hasselhorn, B.: Das Ende des Luthertums? Leipzig 2017. 213 S. – Signatur: ST 2318

Herms, E.: Systematische Theologie. Das Wesen des Christentums: In Wahrheit und aus Gnade leben. Bd. 1-3. Tübingen 2017. 3468 S. – Signatur: ST 2317,1-3

Innerlichkeit – Existenz – Subjekt. Kierkegaard im Kontext. Dokumentation zweier Internationaler Arbeitsgespräche an der Theologischen Fakultät der Humboldt-Universität Berlin und an den Franckeschen Stiftungen zu Halle an der Saale. Hrsg.: E. Harbsmeier/C. Senkel. Leipzig 2017. 190 S. – Signatur: ST 2324

Liebendörfer, B.: Der Nachfolge-Gedanke Dietrich Bonhoeffers und seine Potentiale in der Gegenwart. Stuttgart 2016. 400 S. – Signatur: ST 2316

Luther heute. Ausstrahlungen der Wittenberger Reformation. Hrsg.: U. Heckel ... Tübingen 2017. 394 S. (UTB. Bd. 4792) – Signatur: ST 2325

Pawlas, A.: Kampf der Korruption. Theologische Ansätze und Anfragen in Geschichte und Gegenwart. Leipzig 2017. 421 S. – Signatur: ST 2321

Remele, K.: Die Würde des Tieres ist unantastbar. Eine neue christliche Tierethik. Kevelaer 2016. 231 S. – Signatur: ST 2289

Roth, A.: Option Menschlichkeit. Wirtschaftsethische Perspektiven im Kontext Öffentlicher Theologie und religiöser Bildung. Leipzig 2017. 404 S. (Öffentliche Theologie. Bd. 33) – Signatur: ST 2320

Rüegger, H.: Vom Sinn im hohen Alter. Eine theologische und ethische Auseinandersetzung. Zürich 2016. 171 S. – Signatur: ST 2293

Schäuble, W.: Protestantismus und Politik. München 2017. 55 S. – Signatur: ST 2315

Schoberth, W.: Die Erfahrung der Welt als Schöpfung. Studien zur Schöpfungstheologie und Anthropologie. Leipzig 2017. 294 S. – Signatur: ST 2313

Uns eint mehr, als uns trennt. Ein ökumenisches Glaubensbuch. Hrsg.: Konfessionskundliches Institut des Evangelischen Bundes ... Ostfildern 2017. 109 S. – Signatur: ÖK 151

Wilckens, U./W. Kasper: Weckruf Ökumene. Was die Einheit der Christen voranbringt. Freiburg 2017. 158 S. – Signatur: ÖK 150

4. Praktische Theologie/Religionspädagogik

Coenen-Marx, C.: Aufbrüche in Umbrüchen. Christsein und Kirche in der Transformation. Göttingen 2017. 334 S. – Signatur: PT 2706

Cornehl, P.: Vision und Gedächtnis. Herausforderungen für den Gottesdienst. Stuttgart 2016. 390 S. (Praktische Theologie heute. Bd. 150) – Signatur: PT 1122,150

Detje, M.: Servant Leadership. Ansätze zur Führung und Leitung in der Kirchengemeinde im 21. Jahrhundert. Göttingen 2017. 383 S. (Beiträge zu Evangelisation und Gemeindeentwicklung. Bd. 23) – Signatur: PT 1630,23

- Drews, P.: Religiöse Volkskunde und religiöse Psychologie. Schriften zur Grundlegung einer empirisch orientierten Praktischen Theologie. Tübingen 2016. 438 S. (Praktische Theologie in Geschichte und Gegenwart. Bd. 20) – Signatur: PT 1741,20
- Erinnerungslandschaften. Friedhöfe als kulturelles Gedächtnis. Hrsg.: T. Klie/S. Sparre. Stuttgart 2017. 211 S. (Praktische Theologie heute. Bd. 149) – Signatur: PT 1122,149
- Ethik in der Klinikseelsorge. Empirie, Theologie, Ausbildung. Von T. Moos ... Göttingen 2016. 403 S. (Arbeiten zur Pastoraltheologie, Liturgik und Hymnologie. Bd. 84) – Signatur: PT 561,84
- Gottesdienste zu Himmelfahrt, Pfingsten und Trinitatis. Hrsg.: C. Schwarz. Gütersloh 2017. 167 S. (GottesdienstPraxis Serie B) – Signatur: LW 399,89
- Hense, M.: Das Erzählcafé. Themen und Ideen für lebendiges Erinnern und Gedächtnistraining mit Senioren. München 2016. 159 S. – Signatur: PT 2697
- Impulse für den Umgang mit Rechtspopulismus im kirchlichen Raum. Hrsg.: Bundesarbeitsgemeinschaft Kirche & Rechtsextremismus u. a. Berlin 2016. 34 S. – Signatur: PT 2700
- Kirche der Reformation? Erfahrungen mit dem Reformprozess und die Notwendigkeit der Umkehr. Hrsg.: G. Kittel/E. Mechels. Göttingen 2016. 374 S. – Signatur: PT 2696
- Klingenberger, H.: Biografiearbeit in der Seelsorge. Anlässe, Übungen, Impulse. München 2015. 78 S. – Signatur: PT 2698
- Kotulek, M.: Seelsorge für Angehörige von Menschen mit Demenz. Mit Kopiervorlagen. Göttingen 2017. 103 S. – Signatur: PT 2704
- Krebs, R./D. Rempe: Fresh X. Der Guide. Neue Gemeindeformen entdecken. Witten 2017. 160 S. – Signatur: PT 2703
- Kunze-Beiküfner, A.: Kindertheologisch-sensitive Responsivität pädagogischer Fachkräfte in Kindertagesstätten. Eine Untersuchung zur Praxis des Theologisierens in Kindertagesstätten. Leipzig 2017. 603 S. (Arbeiten zur Praktischen Theologie. Bd. 66) – Signatur: PT 1264,66
- Luther, M.: Es leucht wohl mitten in der Nacht. Seine Predigten zu Advent und Weihnachten. Ausgewählt, übersetzt und eingeleitet von P. Manns. Kevelaer 2016. 166 S. – Signatur: PT 2705
- Luther, M.: Woran also du dein Herz hängst. Seine Predigten zur Fastenzeit, zu Ostern und Pfingsten. Ausgewählt, übersetzt und eingeleitet von P. Manns. Kevelaer 2017. 148 S. – Signatur: PT 2699
- Mauil, I. Y.: Gottesbilder und Gottesvorstellungen vom Kindes- zum Jugendalter. Eine qualitativ-empirische Längsschnittuntersuchung. Göttingen 2017. 219 S. – Signatur: RP 1029
- Meyer, K.: Lea fragt Kazim nach Gott. Christlich-muslimische Begegnungen in den Klassen 2 bis 6. Göttingen 2006. 103 S. – Signatur: RP 1031
- Nierop, J.: Eine Gemeinde, mehrere PfarrerInnen. Reflexionen auf das mehrstellige Pfarramt aus historischer, empirischer und akteurtheoretischer Perspektive. Stuttgart 2017. 255 S. (Praktische Theologie heute. Bd. 151) – Signatur: PT 1122,151
- Perspektiven für das Pfarramt. Theologische Reflexionen und praktische Impulse zu Veränderungen in Berufsbild und Ausbildung. Hrsg.: T. Schaufelberger/J. Hartmann. Zürich 2016. 239 S. – Signatur: PT 2707
- Pfarrhausbilder. Literarische Reflexe auf eine evangelische Lebensform. Hrsg.: C. Albrecht/E. Hauschildt/U. Roth. Tübingen 2017. 283 S. (Praktische Theologie in Geschichte und Gegenwart. Bd. 22) – Signatur: PT 1741,22
- Praktische Theologie der Bestattung. Hrsg.: T. Klie ... Berlin 2015. 595 S. (Praktische Theologie im Wissenschaftsdiskurs. Bd. 17) – Signatur: PT 2692
- Taufpraxis. Ein interdisziplinäres Projekt. Hrsg.: F. Beetschen/C. Grethlein/F. Lienhard. Leipzig 2017. 286 S. – Signatur: LW 1022
- Tenbergen, T.: „Can a Song save your Life?“. Das Singen im Religionsunterricht im Spiegel seiner Perspektiven. Leipzig 2017. 284 S. – Signatur: RP 1030
- Thiel, C.: Große Fragen. Kleine Antworten. Leipzig 2017. ungez. S. – Signatur: RP 1033
- Tod und Trauer im Netz. Mediale Kommunikationen in der Bestattungskultur. Hrsg.: T. Klie/I. Nord. Stuttgart 2016. 224 S. – Signatur: PT 2693
- Transnationale Grenzgänge und Kulturkontakte. Historische Fallbeispiele in religionspädagogischer Perspektive. Hrsg.: D. Käbisch/M. Wermke. Leipzig 2017. 448 S. (Studien zur religiösen Bildung. Bd. 14) – Signatur: RP 907,14
- Zeigen was ich liebe – mit Muslimen über den christlichen Glauben sprechen. Hrsg.: Arbeitsgemeinschaft Missionarische Dienste ... Berlin 2017. 22 S. – Signatur: RW 1076

5. Recht/Kirchenrecht

Handbuch des evangelischen Kirchenrechts. Hrsg.: H. U. Anke/H. de Wall/H. M. Heinig. Tübingen 2016. 1165 S. – Signatur: KR 658

Seidel, A. P.: Erich Kotte (1886-1961). Kirchen- und staatskirchenrechtliche Entwicklungen von der Weimarer Republik bis zum Ende der fünfziger Jahre in der DDR. Tübingen 2016. 451 S. (Jus ecclesiasticum. Bd. 115) – Signatur: KR 457,115

6. Andere Wissensgebiete

AfD, Pegida und Co. Angriff auf die Religion? Hrsg.: S. Orth/V. Resing. Freiburg 2017. 203 S. – Signatur: SW 726

Aly, G.: Europa gegen die Juden. 1880-1945. Frankfurt am Main 2017. 430 S. – Signatur: G 1410

Aris, N.: Das lässt einen nicht mehr los. Opfer politischer Gewalt erinnern sich. Leipzig 2017. 454 S. (Schriftenreihe des Sächsischen Landesbeauftragten zur Aufarbeitung der SED-Diktatur. Bd. 17) – Signatur: G 1172,17

Bachert, R.: Diakonischer Corporate Governance Kodex. Ein wertebasiertes Führungsinstrument in unternehmensethischer Reflexion. Leipzig 2017. 471 S. (Veröffentlichungen des Diakoniewissenschaftlichen Instituts an der Universität Heidelberg. Bd. 56) – Signatur: DS 107

- Diakonik. Grundlagen – Konzeptionen – Diskurse. Hrsg.: J. Eulich/H. Schmidt. Göttingen 2016. 428 S. (Elementar – Arbeitsfelder im Pfarramt) – Signatur: DS 106
- Extremismus in Sachsen. Eine kritische Bestandsaufnahme. Hrsg.: G. Pickel/O. Decker. Dresden 2016. 160 S. – Signatur: SG 2190
- Flüchtlinge in Sachsen. Fakten, Lebenswege, Kontroversen. Hrsg.: O. Kittel. Dresden 2016. 151 S. – Signatur: SG 2191
- Friede sei! Impulse aus der internationalen Friedensarbeit. Hrsg.: Evang. Arbeitsgemeinschaft für Kriegsdienstverweigerung und Frieden. Bonn 2016. 89 S. – Signatur: SW 731
- Gläser, J.: LutherLand. Leipzig 2017. ungez. S. – Signatur: K 1286
- Görne, B./A. Schmidt: Der Lutherweg in Sachsen. Entdeckungen im Mutterland der Reformation. Leipzig 2017. 141 S. – Signatur: SG 2193
- Heilung der Erinnerungen. Die Bedeutung der lutherisch-mennonitischen Versöhnung. Leipzig 2017. 223 S. (LWB-Studien. Bd. 2016/2) – Signatur: Z 741,2016/2a
- Heymel, M.: Martin Niemöller. Vom Marineoffizier zum Friedenskämpfer. Darmstadt 2017. 320 S. – Signatur: BG 1839
- Eine Insel im roten Meer. Erinnerungen an das Theologische Seminar Leipzig. Hrsg.: W. Ratzmann/T. A. Seidel. Leipzig 2017. 318 S. – Signatur: KG 3755
- Lesch, K.: Sachsen im Ersten Weltkrieg. Dresden 2016. 198 S. – Signatur: SG 2192
- Literatur und Religion. Ein Lesewerk. Bd. 3: Das Welthaus. Texte der Menschheit. Hrsg.: H. Halbfas. Ostfildern 2017. 288 S. – Signatur: L 1635,(3)
- Manfred Stolpe. Beraten & gestalten. Weggefährten erinnern sich. Festgabe zum 80. Geburtstag. Hrsg.: U. Schröter. Berlin 2016. 264 S. – Signatur: V 2,402
- Mecklenburg, N.: Der Prophet der Deutschen. Martin Luther im Spiegel der Literatur. Stuttgart 2016. 313 S. – Signatur: L 1654
- Menschenrecht Inklusion. 10 Jahre UN-Behindertenrechtskonvention – Bestandsaufnahme und Perspektiven zur Umsetzung in sozialen Diensten und diakonischen Handlungsfeldern. Hrsg.: T. Degener ... Göttingen 2016. 379 S. – Signatur: DS 108
- Müller, J.-W.: Was ist Populismus? Ein Essay. Bonn 2016. 159 S. – Signatur: SW 734
- Nachdenken über Zivilcourage. Ein Lesebuch. Dresden 2017. 121 S. – Signatur: SW 735
- „Nun liesse sich viel erzählen von all den Tagesereignissen ...“. Kommentierte Chronik des Katharinenhofes Großhennersdorf 1934-1941. Hrsg.: B. Böhm/H. Markwardt/J. Trogisch. Dresden 2017. 144 S. (Lebenszeugnisse – Leidenswege. Bd. 25) – Signatur: G 1047,25
- Oltmer, J.: Migration. Geschichte und Zukunft der Gegenwart. Darmstadt 2017. 288 S. – Signatur: SW 733
- Preisendörfer, B.: Als unser Deutsch erfunden wurde. Reise in die Lutherzeit. Berlin 2016. 472 S. – Signatur: G 1409
- Religiöse Identität und Erneuerung im 21. Jahrhundert. Jüdische, christliche und muslimische Perspektiven. Hrsg.: S. Sinn/M. R. Trice. Leipzig 2016. 230 S. (Dokumentation/Lutherischer Weltbund. Bd. 60) – Signatur: Z 652 a,60a
- Thiede, R.: Die Generationsbrücke. Wie das Miteinander von Alt und Jung gelingt. Freiburg 2016. 200 S. – Signatur: SW 729
- Verständigung und Versöhnung. Beiträge von Kirche, Religion und Politik 70 Jahre nach Kriegsende. Hrsg.: R. K. Wüstenberg/J. Beljin. Leipzig 2017. 148 S. (Beiheft zur Berliner Theologischen Zeitschrift 2016) – Signatur: Z 250 a,2016
- Von Stalingrad zur SBZ. Sachsen 1943 bis 1949. Hrsg.: M. Schmeitzner/C. Vollnhals/F. Weil. Göttingen 2016. 572 S. (Schriften des Hannah-Arendt-Instituts für Totalitarismusforschung. Bd. 60) – Signatur: G 593,60
- Winterberg, S.: Wie keine andere. Die Dresdner Kreuzschule in der DDR. Berlin 2016. 186 S. – Signatur: SG 2187

7. Erzählende Literatur

Glauben heißt Leben. Aphorismen & Zitate. Hrsg.: H.-H. Skupy. Leipzig 2017. 87 S. – Signatur: L 1657

Lehnert, C.: Der Gott in einer Nuß. Fliegende Blätter von Kult und Gebet. Berlin 2017. 237 S. – Signatur: L 1659

Wo Glaube ist, da ist auch Lachen. Kabarettistische Leckerbissen zur Reformation. Hörbuch. Leipzig 2017. Doppel-CD – Signatur: L 1648a

Ernennung Orgelsachverständige

Reg.-Nr. 3214

Das Kollegium des Evangelisch-Lutherischen Landeskirchenamtes Sachsens hat auf seiner Sitzung am 28. Februar 2017 Frau Maria Wolfsberger, Karl-Tauchnitz-Straße 17/129, 04107 Leipzig, E-Mail: maria.wolfsberger@gmail.com mit Wirkung vom 1. März 2017 an zur Orgelsachverständigen der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens ernannt.

Abs.: SDV Direct World GmbH, Tharandter Straße 23–35, 01159 Dresden
Postvertriebsstück, Deutsche Post AG, „Entgelt bezahlt“, VKZ F 67 04

Herausgeber: Ev.-Luth. Landeskirchenamt Sachsens, Lukasstraße 6, 01069 Dresden; **Verantwortlich:** Oberlandeskirchenrat Klaus Schurig
Postadresse: Postfach 12 05 52, 01006 Dresden; Hausadresse: Lukasstraße 6, 01069 Dresden, Telefon (03 51) 46 92-0, Fax (03 51) 46 92-109
– Erscheint zweimal monatlich –

Herstellung und Versand: SDV Vergabe GmbH, Tharandter Straße 35, 01159 Dresden

Redaktion: Telefon (03 51) 42 03 14 21, Fax (03 51) 42 03 14 94; **Versand/Adressverwaltung:** Telefon (03 51) 42 03 14 04, Fax (03 51) 42 03 14 50

Der **Jahresabonnementspreis** beträgt 31,23 € zuzüglich gesetzlicher Mehrwertsteuer und Versandkosten.

Der Einzelpreis dieser Ausgabe (12 Seiten) beträgt 1,97 € (inklusive 7% MwSt., bei Versand zuzüglich Versandkosten).

Die **Kündigung** eines Jahresabonnements muss schriftlich bis zum 15. November eines Jahres mit Wirkung Ende des Kalenderjahres bei der SDV Vergabe GmbH vorliegen.